

# Stadt Brandenburg.

Immobilien an der Havel



Wasserwanderrastplatz  
„Am Jungfernsteig“ zur  
langfristigen Verpachtung



## Lagebeschreibung

Der Wasserwanderrastplatz „Am Jungfernsteig“ liegt in der Stadt Brandenburg an der Havel, einer kreisfreien Stadt mit ca. 72.000 Einwohnern, die im Landesentwicklungsplan als Oberzentrum eingestuft ist.

Die Stadt Brandenburg an der Havel ist verkehrsgünstig durch die Bundesautobahn 2, die Bundesstraßen 1 und 102 und die Bahn Strecke Berlin - Magdeburg zu erreichen und über die Havel und den Elbe-Havel-Kanal an das europäische Wasserstraßennetz angebunden.

Bis zum Stadtzentrum sind es nur wenige Gehminuten und in der Umgebung befinden sich mehrere Gaststätten und Einkaufsmöglichkeiten.

Die Erschließung erfolgt für Fußgänger und Radfahrer über die Uferpromenade „Am Jungfernsteig“. Für Kraftfahrzeuge ist der Anleger über die Kirchhofstraße und den Parkplatz der Sankt-Annen-Höfe zu erreichen.



© GDI.BRB Stadt Brandenburg an der Havel



© GDI.BRB Stadt Brandenburg an der Havel

Die Anlage wurde bisher als Wasserwanderrastplatz betrieben und besteht aus

- einer Bootssteganlage am Brandenburger Stadtkanal bei km 57,159 linkes Ufer am Jungfernteig, gelegen in der Gemarkung Brandenburg, Flur 17, Flurstück 23, ausgeführt als Stahlgitterrost auf Metallpfählen, Länge ca. 65 m

sowie

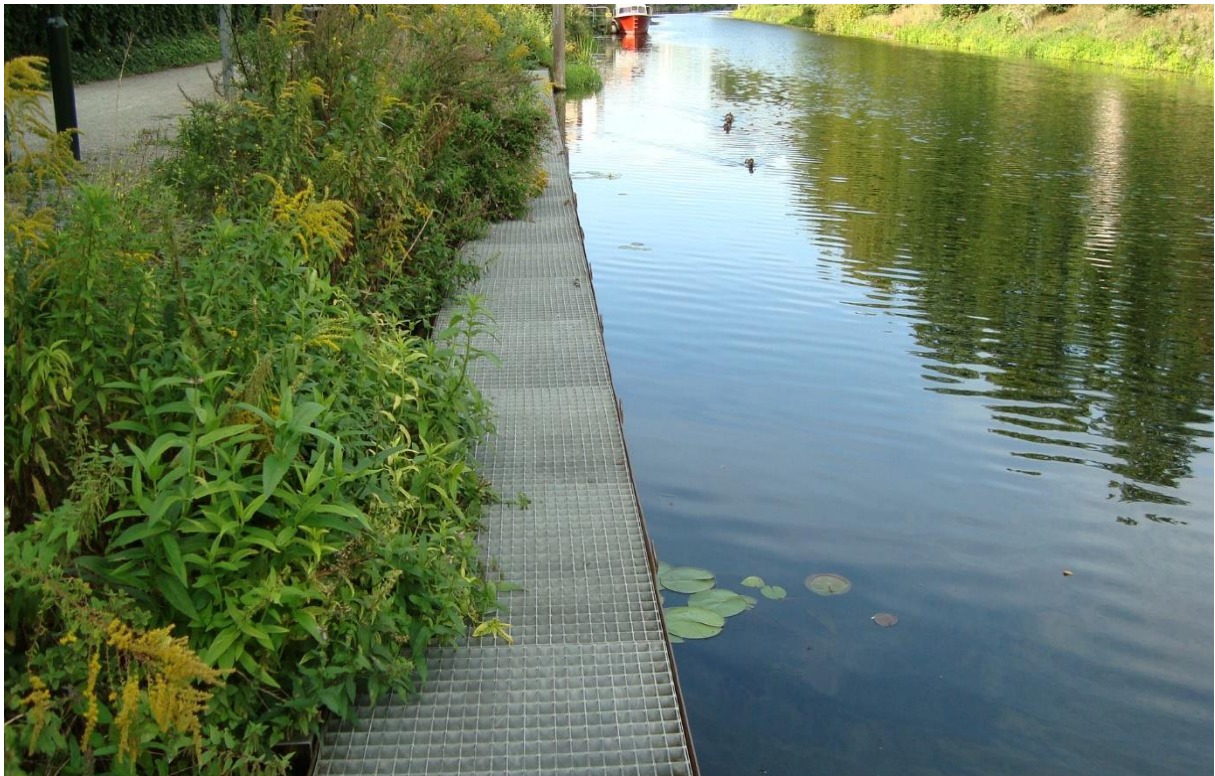
- einer Bootssteganlage am Brandenburger Stadtkanal bei km 57,251 linkes Ufer am Jungfernteig, gelegen in der Gemarkung Brandenburg, Flur 17, Flurstücke 23 und 21, bestehend aus einer Stahlunterkonstruktion mit einer Auflage aus Holzbohlen, Länge ca. 30 m, zuzüglich einer Holzterrasse mit einer Größe von ca. 84 m<sup>2</sup> mit zwei Treppenaufgängen.

Die Holzterrasse und der Holzsteg sind aus Sicherheitsgründen zurzeit gesperrt. Die gesamte Holzkonstruktion ist nicht mehr ausreichend tragfähig und eine Nutzung der Anlage daher momentan nicht möglich. Es wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich auf den unten angegebenen verlinkten Schadensbericht verwiesen.





Bootssteganlage - Stahlgitterrost auf Metallpfählen; Foto: GLM



Bootssteganlage - Stahlgitterrost auf Metallpfählen; Foto: GLM





Bootssteganlage – Holzterrasse/Holzbohlen auf Stahlunterkonstruktion; Foto: GLM



Bootssteganlage – Holzterrasse/Holzbohlen auf Stahlunterkonstruktion; Foto: GLM

## **Anforderungen an das Nutzungskonzept**

Jede/r Bewerber/in hat mit dem erforderlichen Nutzungskonzept darzustellen, welchen wassertouristischen Angeboten die Anlage dienen soll und welche Zielgruppen angesprochen werden sollen. Ausschlaggebend für die Zuschlagserteilung ist neben dem Pachtpreis auch die im Nutzungskonzept dargestellte Bedeutung für den Wassertourismus der Stadt und die Nutzbarkeit für die Öffentlichkeit. Die Nutzung der Anlage als Dauerliegeplatz für Bootsbesitzer ist dabei nicht erwünscht. Im Nutzungskonzept ist die Finanzierung darzulegen sowie aussagefähige betriebswirtschaftliche Angaben über geplante Kosten und Erlöse zu machen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Pächter die derzeit bestehenden baulichen Mängel im ersten Vertragsjahr auf eigene Kosten beseitigen muss und auch die laufende Instandhaltung einzuplanen hat. (Link zum Schadensbericht: siehe Ausschreibung Internetseite Stadt Brandenburg an der Havel)

Das Nutzungskonzept sollte die Angabe der Mindestlaufzeit des Pachtverhältnisses enthalten, die im Zusammenhang mit der Refinanzierung der nötigen Investitionen steht.

## **Allgemeine Informationen zur Ausschreibung**

- (1) Der Pachtpreis richtet sich nach Gebot.
- (2) Stufenweise Gebote unter Bezugnahme auf die Gebote anderer Interessenten sind unzulässig.
- (3) Erforderliche Antragsunterlagen: Formloser Pachtantrag mit Pachtpreisangebot, Benennung des/der Pächters/in mit postalischer Anschrift, das Nutzungskonzept (siehe oben), Einwilligungserklärung gem. Art. 7 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- (4) Ende der Ausschreibung: 20.11.2020
- (5) Das Angebot der Stadt Brandenburg an der Havel erfolgt freibleibend. Die Stadt Brandenburg an der Havel ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.
- (6) Alle Angaben erfolgen nach besten Gewissen und auf der Grundlage der derzeit zur Verfügung stehenden Unterlagen. Jeder Bieter ist aufgefordert, sich über das angebotene Objekt zusätzlich selbst zu informieren. Für Inhalt und Richtigkeit der Ausschreibungs- und Pachtunterlagen ist jegliche Haftung ausgeschlossen.
- (7) Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der UVgO/VOB unterliegen.
- (8) Besichtigungstermine: das Objekt ist frei einsehbar, das Betreten ist teilweise aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

Die Angebote mit den erforderlichen Antragsunterlagen sind in einem mit dem Hinweis „Ausschreibung – Pachtangebot für Bootsanleger Jungfernteig“ versehenen verschlossenen Umschlag einzureichen bei

**Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement“  
der Stadt Brandenburg an der Havel,  
Klosterstr. 14  
14770 Brandenburg an der Havel.**

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Brandenburg an der Havel, Eigenbetrieb Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Klosterstr. 14, 14770 Brandenburg an der Havel, Tel.-Nr.: 03381 / 58 29 90, Fax: 03381 / 58 29 04, E-Mail: [liegenschaftsamt@stadt-brandenburg.de](mailto:liegenschaftsamt@stadt-brandenburg.de)